

Buchpräsentation mit Podiumsdiskussion

Kapitalistische Entwicklung in Nord und Süd: Handel, Geld, Arbeit, Staat

im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“

Donnerstag, 18.10., 18:00 Uhr

Lesesaal der ÖFSE-Bibliothek, 1090 Wien, Berggasse 7, 1. Stock



Verschiedene Entwicklungswege, deren Ursachen und Konsequenzen stehen im Vordergrund dieses Bandes, in dem globalen entwicklungsökonomischen Fragen anhand theoretischer und empirischer Analysen nachgegangen wird. Die einzelnen Beiträge orientieren sich an zentralen strukturellen Formen kapitalistischer Ökonomien. Das Buch verbindet damit unterschiedliche kritische Zugänge zur Analyse der ökonomischen Entwicklung in Nord und Süd. Insbesondere steht die Herausarbeitung verschiedener Entwicklungswege, deren Ursachen und Konsequenzen im Vordergrund.

Der Bogen der Analyse reicht dabei vom Zusammenhang zwischen Direktinvestitionen, Außenhandel, Verschuldung und Entwicklung, Finanzkrisen und Verteilung bis zur Rolle des Staates. Neben der Analyse sich wandelnder Strukturen wird auch die Rolle entwicklungsrelevanter Akteure untersucht.

Am Podium diskutieren Joachim Becker (Mitherausgeber; Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Außenwirtschaft und Entwicklung) und Ulrich Brand (Autor; Professor für Internationale Politik, Universität Wien), Gudrun Biffl (WIFO; angefragt), Moderation: Michael Obrovsky (ÖFSE)

BECKER, Joachim / IMHOF, Karen / JÄGER, Johannes / STARITZ, Cornelia (Hg.)
Kapitalistische Entwicklung in Nord und Süd
Handel, Geld, Arbeit, Staat
200 Seiten Format 12,3x18
14.00 € | 21.50 Chf
ISBN: 978385476-239-3
(Wien: Mandelbaum Verlag 2007)

Eine Veranstaltung von:

Österreichische Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung – ÖFSE und Mandelbaum Verlag